

Mein" zu  
Ursache,  
noch ganz  
wieder in  
die Worte  
man in  
Verfälschung

den, wo  
Gänge  
er Erde  
um den  
Himmels-  
Ernte-  
er Weise  
n, Neu-  
schen der  
Stindien  
beendet;  
s nörd-  
ien und  
Italien,  
ranfreich  
russland,  
Deutsch-  
berlande,  
nd Nor-  
ptember;  
Oktober.  
ber, in  
en wird,  
ugel sich

Gebiete  
r. Köln.  
eintrifft,  
Paris  
s in der  
gebeffen  
spannen  
ufschauer  
Herr in  
denken  
gespannte

Mauner):  
n? —  
boten!"  
Schön  
erteidigt

lut"

hal, ebel.  
nd Anna  
i, Fuhr-  
E. des  
chel. T.  
ier.

ererbach  
rümmer.  
04) Mar  
f. Weib,  
l. 76 S.  
Maurer-  
Gustav  
Heinrich  
Lugustine  
Friedrich

er. Die  
10-14

rtentein.

Präservativen bei Herr.  
Karlshofstr. 10, 10000 Bg.  
bei Herrn. v. 10,000 Bg.

schau"  
als  
er von  
en sei.

— Wilhelmshöhe, 11. August. Der Kaiser traf mit  
Gefolge abends 9<sup>1/2</sup> Uhr hier ein und wurde auf dem Bahnhof  
von der Kaiserin, dem Kronprinzen und den anderen hier weilenden  
kaiserlichen Kindern empfangen. Die kaiserliche Familie be-  
gab sich, von der zahlreich verammelten Menschenmenge lebhaft  
begrußt, nach Schloß Wilhelmshöhe.

— Bad Harzburg, 11. August. In der vergangenen  
Nacht wurden an dem Hochofen der Mithildenhütte zwei Mann  
durch ausströmende Gase getötet. Bei den Rettungsver-  
suchen kamen weitere zwei Mann ums Leben. Eine große Anzahl  
Personen wurde betäubt, aber wiederbelebt.

— München, 11. August. Professor Straubinger  
aus Wien, der eine Tour auf den Unterberg unternahm, ist auf  
österreichischer Seite ermordet und beraubt aufgefunden  
worden. Seine Leiche zeigt zwei Stichwunden in der Brust.

— Paris, 11. August. Die Witwe Balzac-Roussaus  
hat dem Ministerpräsidenten Combes Dank ausgesprochen für die  
Absicht der Regierung, das Leichenbegängnis für den Verstorbenen  
auf Staatskosten zu veranstalten, da ihr Gemahl wiederholt den

Wunsch zu erkennen gegeben habe, in einfacher Weise bestattet  
zu werden.

— Rom, 11. August. Der „Tribuna“ wird aus Ruden  
telegraphiert: Der Berichterstatter der „Tribuna“, Pardo,  
ist wegen seiner Kriegsberichte an die „Tribuna“ von den russischen  
Behörden aufgefordert worden, den Kriegsschauplatz zu verlassen.

— Petersburg, 12. August. Die Kaiserin  
ist heute vormittag von einem Sohn entbunden  
worden.

— Baku, 11. August. Der russische Konsul in Astrabad  
hat dem Gouverneur von Baku mitgeteilt, daß in der Umgegend  
von Astrabad 29 Cholerafälle einen tödlichen Verlauf  
nahmen. Nach hier eingegangenen Mitteilungen ist die Cholera  
auch in Mesched aufgetreten.

— London, 12. August. Dem „Reuterschen  
Bureau“ wird aus Tschifu telegraphiert: Die  
russischen Kreuzer „Asold“ und „Kowit“

sind mit 2 Torpedobootszerstörern in den  
Hafen von Tsingtau eingelaufen.

— London, 12. August. Dem „Reuterschen Bureau“  
wird aus Tschifu von gestern gemeldet: 2 japanische  
Torpedobootszerstörer liefen in der Nacht ohne Lichter  
in den Hafen ein und legten <sup>1/2</sup> Meile von dem russischen  
Torpedobootszerstörer „Rettschitelny“ an. Um 4 Uhr  
früh bestieg eine Landungsabteilung der Japaner das ent-  
waffnete Schiff unter Gewehrfeuer, wobei 1 Russe verwundet  
wurde, einige Russen schwammen ans Ufer. Bei Tagesanbruch  
sah man einen dritten japanischen Torpedobootszerstörer mit dem  
russischen Schiff im Schlepptau den Hafen verlassen, während  
die anderen Torpedobootszerstörer folgten. Der japanische  
Konsul versichert, daß die Japaner nichts davon gewußt hätten,  
daß der „Rettschitelny“ entwaffnet war.

**H. Leonhardt, Bahnkünstler, Brühl 1. Jeden Dienstag von früh bis abends zu sprechen.**

**Riesen-Zelt-Zirkus**  
**„Royal“**  
auf dem Neumarkt.

Das eleganteste Unternehmen auf Reisen.  
3 eigene grosse Zelte. Eigene elektr. Lichtmaschine.  
Eigene Musikkorps.  
sowie eine Künstlergarde von 50 Personen. 40 edle Klasse-Pferde.  
Der Zirkus trifft am **Sonnabend, den 20. August**  
mittels Extrazuges  
hier ein und veranstaltet abends 8 Uhr eine  
**Große Gala-Gröffnungs-Vorstellung**  
mit weltstädtischem Riesen-Programm.  
Einlass 7<sup>1/2</sup> Uhr. Konzert 8 Uhr. Anfang 8<sup>1/2</sup> Uhr.  
Zur Bequemlichkeit des geehrten auswärtigen Publikums werden am  
**Sonntag, den 21. August, 2 große Monstre-**  
**Vorstellungen**  
veranstaltet. **Nachm. 4 Uhr** die erste große Vorstellung mit einem gut  
gewählten Programm. **Zweite große Vorstellung abends 8<sup>1/2</sup> Uhr.**  
Ausstreten August des Dummens mit seinen gut dressierten Ochsen  
und Schweinen.

**Neu: Der Bär als Kunstreiter zu Pferd, größte Raubtierdressur**  
der Gegenwart.

**Neu. Die Todesfahrt. Neu.**  
Der Zirkus ist gegen Witterungsunbilden geschützt, und auf das  
Eleganteste eingerichtet, sowie durch eigenes elektrisches Licht tagshell  
erleuchtet. 1000 Sitzplätze. 800 Gallerieplätze.  
Da ich in der Lage bin, nur Künstlerkräfte ersten Ranges zu enga-  
gieren, so gebe ich mich der angenehmen Hoffnung hin, daß auch hier  
mein Unternehmen den besten Anflug finden wird. Lade hierdurch ganz  
ergebenst ein  
**Max Reiffarth, Direktor und Eigentümer.**

**Dank.**  
Meine Frau litt viele Monate an  
fürchterl. Schmerzen in allen Teilen  
des Kopfes, in deren Folge sie weder  
des Nachts, noch am Tage schlafen,  
keinesfalls aber ihren häuslichen Ver-  
richtungen nachgehen konnte. Ich zog  
verschiedene Aerzte zu Rate, keiner  
vermochte aber zu helfen. Darauf  
wandte ich mich an Herrn F. M.  
Schneider in Melken i. Sa., Nikolais-  
steig 8, welcher Herr in ein. briefl.  
Behandlung meine Frau von ihrem  
schreckl. Leiden vollständig befreite, so  
daß ihr Befinden seit Monaten kein  
besseres sein konnte. Dies der Wahr-  
heit gemäß. **Otto Kaim, Werkmeister,**  
Unterheinsdorf b. Reichenbach i. Bgll.

**Lohnende**  
**Vertretung!**  
Eine erste deutsche Mar-  
garine-Fabrik sucht einen  
bei der besseren Kundenschaft  
gut eingeführten Vertreter.  
Off. u. W. P. 1695 an  
**Haasenstein & Vog-  
ler, A. G., Köln.**

**Eine Halb-Stage,**  
in Mitte der Stadt, wird für 1. Okt.  
1904 ev. für sofort zu mieten gesucht.  
Offerten erbeten unter **P. 1904**  
in die Expedition dieses Blattes.

**Bahnhofsrestaurant Eibenstock i. G.**  
Inh.: **A. Gericke**  
hält sich bestens empfohlen.

**Anerkannt gute Küche** **Schattiger Garten**  
zu kleinen Preisen. mit Veranda.

**Pilsner Urquell** **Berliner Patzenhofer**  
**la. Lagerbier** **Culmbacher Actienbier**  
**Einfachbier** **Zuckerbier.**

Wahrlich!  
**„Zerjulin“** hilft  
großartig  
als unerreichter  
„Insekten-  
Tödler“.

Kaufe aber „nur in Flaschen.“  
In Eibenstock bei Herrn **H. Lohmann.**  
„Hundsühel“ „Hermann Fugmann.“  
„Rosenkirch“ „Ernst Seifert.“  
„Schühelbe“ „J. E. Preisser.“  
„Stühengrün“ „O. Böttcher.“

**Züchtige Maurer**  
**u. Sandarbeiter**  
für hier und Wolfgrün werden  
bei ausdauernder Arbeit sofort ge-  
sucht.  
**K. Ott, Baumeister.**

**Schönheit**  
verleiht ein zartes, reines Gesicht, rösiges,  
jugendliches Aussehen, weiße, samtweiche  
Haut und blendend schönen Teint.  
Alles dies bewirkt nur: **Madeuxer**  
**Stedenpferd-Lilienmilchseife**  
v. Bergmann & Co., Madeux  
mit echter Schutzmarke: Stedenpferd.  
à Bl. 50 Pf. bei **Apotheker Wiss.**

Ausführung von Bildhauer- und  
Steinmetzarbeiten.  
**Grabdenkmäler**  
empfiehlt **Max Kober's Bildhauerei, Eibenstock,**  
**Schulstraße, Wohnung Hauptstraße 15.**  
Innendekoration a. Holzgips-Extrudat,  
als: Hohlkehlen, Rosetten, Verdachungen,  
und kompletten Deckeneinrichtungen.

**Möbelfabrik**  
**Rother & Kuntze, Chemnitz**  
Zweigfabrik Zeulenroda (Thür.).

**Vornehme Einrichtungen**  
Sehr reichhaltige Neu-Ausstellung.

**Salon:** Empire; Modern; Chipendale.  
**Speiseszimmer:** Modern; Vilimisch; Gotisch etc.  
**Herrensimmer:** **Schlafzimmer:** Neue Modelle, in den beliebtesten ab-  
gerundeten Formen in Satin, Esche,  
Vogelauge, Ahorn.  
**Neue Sofa-Arrangements, Ecken mit Truhen und**  
**Panellen.**  
Entwürfe nach gegebenen Motiven kostenfrei.  
**Muster-Ausstellung**  
completter Zimmer  
**Leipzig Leplaystr. 1.**  
Besichtigung jederzeit gern gestattet. Vertreter anwesend.

Montag trifft eine Ladung  
**schöner, guter Birnen**  
(verschiedene Sorten)  
ein, zum sofortigen Genuß, **weiße**  
**Ware, 5 Liter 50 Pfg., Zentner**  
5 Mark bei **Joh. Panhaus,**  
Geschäft am **Albertplatz,**  
Telephon Nr. 94.

**Ränzel's**  
**Rüssigen Zahnfitt**  
zum Selbstplombieren hohler Zähne  
empfiehlt **H. Lohmann.**

**Londoner Agent,**  
welcher bei Engros-Häusern gut ein-  
geführt ist, sucht die  
**Vertretung**  
eines **Eibenstocker Spitzen-**  
**Fabrikanten. Adr. J. W. A.,**  
**at Hornestiles, Cheapside,**  
**London.**

**Speise- und**  
**Weinfarten**  
habe zum Verkauf in beliebiger An-  
zahl vorrätig und halte dieselben den  
Dekoren Wirten, welche nur geringen  
Bedarf haben, bestens empfohlen.  
**E. Hannebohn,**  
Buchdr.

Man verlange **Waltsgotts**  
**Präservativ-Crème**  
als besten Schutz gegen **Sundläusen**  
und **Geruch** der Füße bei  
**H. Lohmann.**  
Corpus 40,0, Salicyl. 1,0, salicyl. Re-  
thylpflster 0,5, Gallotanninsäure 4,0.

**Eine Bügeltafel**  
ist billig zu verkaufen  
Am **Graben 4, 1.**

**Zwei neugebaute Wohnhäuser**  
mit **Stickmaschinenräumen**  
sind unter sehr günstigen  
Bedingungen ganz billig so-  
fort zu verkaufen.  
Bei weim, sagt die Exped. ds. Bl.

**Garçon-Logis**  
per 15. September in der Oberstadt  
gesucht. Offert. unter **V. H. 200**  
an die Expedition dieses Blattes.

bietet den Hausfrauen die ächte  
**Döbelner weisse Terpentin-Schmierseife**  
seit vielen Jahren gern gekauft und bevorzugt.  
Zu haben bei  
**Emil Eberlein.** **Bernh. Riedel.**  
**R. Euzmann.** **Emil Schudler.**  
**C. W. Friedrich.** **G. Emil Tittel.**  
**Oswald Kiess.** **Ernst Weissfog.**  
**Bernh. Löschner.** **Emil Zeuner.**  
**H. Lohmann, Drogerie.** **In Carlsefeld bei**  
**Herm. Pöhland.** **Ernst Alban Arnold.**

Eine gut gehende **Stach 4/1**  
**Stickmaschine**  
ist zu verkaufen oder zu verpachten.  
Näheres zu erfahren bei  
**Fritz Hertling,**  
Neugasse 7.

**Schiffen-Aufpasser**  
per sofort oder bald suchen  
**W. Ziegler & Co.**

**Dichtungen**  
aller Arten für Bier-Apparate,  
Ballenröhre, Verschraubungen usw.  
empfiehlt  
**Ludwig Gläss.**

**Leistungsfähige Sticker**  
mit Neuheiten in Mustern werden  
gesucht.  
**Ewald Richter,**  
Sandschuhfabrik, Limbach i. S.

**Zwei Pferde**  
u. einen leichten  
einsp. Aufschwager, von  
zweiten die Wahl, verkauft  
**Alban Reichner.**

**Auf Kohlen und Briketts**  
nimmt Bestellungen an, gut einge-  
brachtes **Heu** und **Stroh** gibt ab  
**Heinrich Bauer.**

**Zoll-Inhaltserklärungen**  
neues, **kleines Format,** sowie auch  
großes Format, hält stets vorrätig  
**E. Hannebohn's Buchdr.**

Ein Paar starke  
**Arbeitspferde**  
(Belgier) stehen zum Verkauf bei  
**Hermann Reinhold,**  
Jägersgrün.

**Garçonlogis**  
per sofort oder später, wenn möglich  
mit **Koch, Mitte der Stadt,** zu mieten  
gesucht. Off. mit Preisangabe an die  
Exped. d. Bl. unter **E. R. 100** erb.

**Eine Stube m. 2 Kammern**  
oder ev. **Küche und Kammer** sofort  
zu mieten gesucht. Bitte Off. unter  
**A. S. i. d. Exp. d. Bl.** niederzulegen.

**Wer Stellung sucht**  
verlange die „Deutsche“  
Belangen-Post Eßlingen a. N.“

**Sandalen,**  
à Paar von 40 Pfg. an, sind wieder  
eingetroffen bei  
**Albin Eberwein.**

Bei unserer Abreise sagen allen  
werten Verwandten, Freunden und  
Bekanntem ein  
**herzliches Lebwohl!**  
**Familie Emil Fiedler.**

Ein starker weißer  
**Ziegenbock**  
mit Geschirre ist sofort zu  
verkaufen. Wo, sagt die  
Expedition ds. Bl.